Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

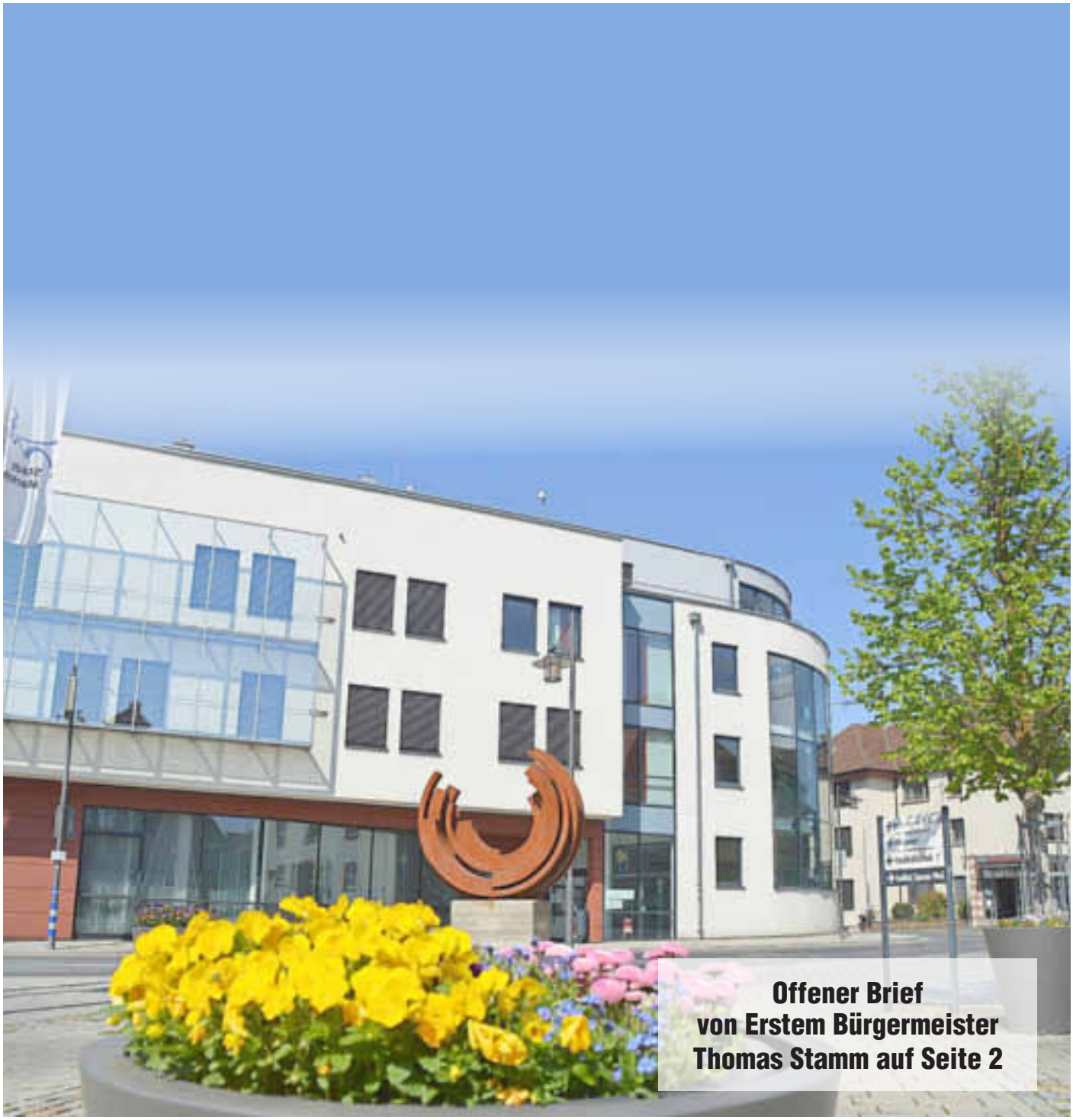
Brücke zum Bürger

Stadt Marktheidenfeld

Altfeld · Glasofen · Marienbrunn · Michelrieth · Oberwittbach · Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 5 Freitag, 15. Mai 2020



Offener Brief von Erstem Bürgermeister Thomas Stamm auf Seite 2

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Marktheidenfelder Bürgerinnen und Bürger,

seit 1. Mai bin ich Ihr Erster Bürgermeister und dankbar für das in mich gesetzte Vertrauen. Mit großem Respekt und großer Freude trete ich meinen Dienst für alle Marktheidenfelder Bürgerinnen und Bürger an.

Seit dem Wahltag Mitte März hat sich unser Leben verändert. Die Corona-Pandemie sorgt für zum Teil massive Einschränkungen in unsere Freiheitsrechte.

Für mich persönlich war - nach den vielen persönlichen Begegnungen vor der Wahl - die Umstellung auf die Ausgangsbeschränkungen ab Mitte März eine Vollbremsung. Mir fehlen die Begegnungen mit Ihnen genauso wie die vielen von hohem Vertrauen getragenen Gespräche.

In gleicher Weise betroffen ist meine Amtsvorgängerin Helga Schmidt-Neder. Sie hat sich zwölf Jahre für das Wohl unserer Stadt eingesetzt und ein persönliches Verabschieden war auch für sie nur bedingt möglich. Ich bin sehr dankbar für eine reibungslose Amtsübergabe und dafür, dass ich mich schon mit einigen neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter austauschen und erste Eindrücke über die Arbeit im Rathaus gewinnen konnte. Beeindruckt bin ich auch von der Vielschichtigkeit und der Vielseitigkeit der Aufgaben einer kommunalen Verwaltung. Gemeinsam mit dem Stadtrat werden wir die Arbeit anpacken!

Wir alle, liebe Bürgerinnen und Bürger, sind schmerzlich von den Auswirkungen der Corona-Pandemie betroffen. Was uns besonders fehlt, sind die persönlichen Kontakte zu lieben Mitmenschen. Und sei es als Arbeitnehmer, Händler, Gastronom, Selbständiger, Dienstleister oder Mitglied eines Verein: Wir alle stehen vor gewaltigen Herausforderungen.

Einige von uns müssen durch die Beschränkungen nur die persönliche Lebensweise verändern, andere betrifft es finanziell extrem bis hin zur Existenzbedrohung. Trotz alledem habe ich sehr viel vorbildliches und solidarisches Verhalten bei den Bürgerinnen und Bürger gespürt - und das freut mich sehr. Ich danke allen, die uns täglich helfen, diese unglaubliche Zeit besser zu ertragen: Sei es durch nachbarschaftliche Hilfe, freiwillige Dienste oder mit einem freundlichem Wort beim Einkaufen an der Kasse.

Am 14. Mai werden bei der konstituierenden Sitzung des Stadtrats gemeinsam mit mir drei neue Stadträtinnen und sieben neue Stadträte vereidigt. Seien Sie versichert, dass wir alle zusammen mit den wiedergewählten Mandatsträgern die Interessen unserer Stadt bestmöglich im Blick haben werden. Das Wohl unserer Mitmenschen ist uns wichtig.

Und noch ein Anliegen:

Wir alle sind gefordert, unser Einkaufs- und Konsumverhalten in und für unsere Stadt zu überprüfen. Lassen Sie uns die heimischen Gewerbetreibenden und die Gastronomie unterstützen. Ich bitte Sie nach Möglichkeit in unserer Stadt einzukaufen oder über ein Marktheidenfelder Geschäft zu bestellen. Für Sie eine Kleinigkeit - für unsere Geschäftswelt eine große Hilfe.

Ich bin mir sicher, dass wir in und für Marktheidenfeld zuversichtlich sein können. Gemeinsam werden wir die Krise bewältigen. Gerne zitiere ich aus der Abschiedsrede von Helga Schmidt-Neder bei ihrer letzten Stadtratssitzung: „Lieber Thomas Stamm, ich übergebe Ihnen eine wunderbare Stadt!“

Ich freue mich auf Sie, die Bürgerinnen und Bürger von Marktheidenfeld. Und ich arbeite gern für Sie, um die hohe Lebensqualität in unserer Stadt Marktheidenfeld, in der wir „gerne und gut leben“, zu erhalten.

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit,

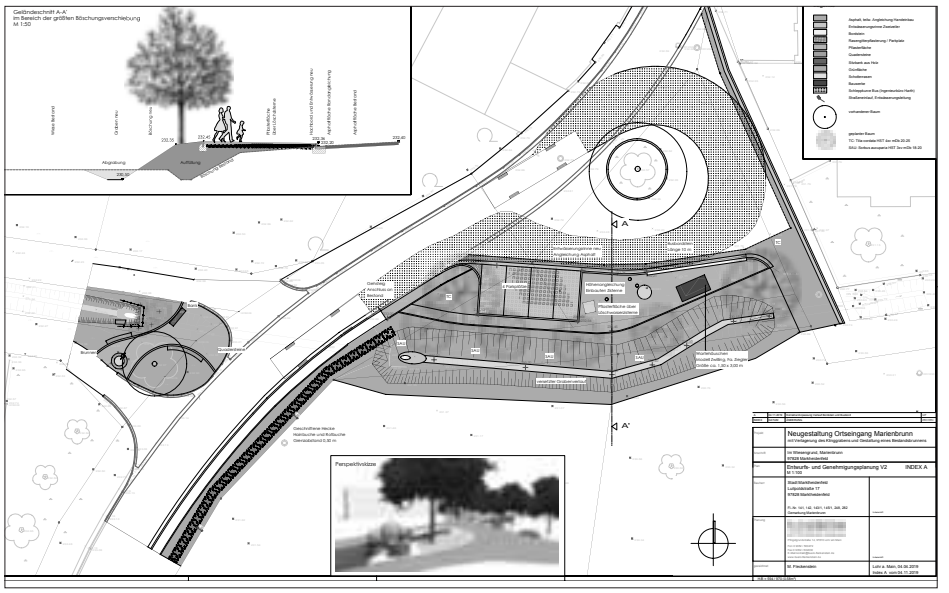
Ihr
Thomas Stamm
Erster Bürgermeister

Pflanzaktion der Grünkolonne in der Würzburger Straße

Auch in Corona-Zeiten ist die Grünkolonne der Stadt Marktheidenfeld unterwegs, um das Stadtbild zu verschönern:

GEK-Projekt in Marienbrunn startet

Die Umsetzung des Gemeindeentwicklungskonzepts (GEK) im Marktheidenfelder Stadtteil Marienbrunn hat begonnen. Geplant ist die Neugestaltung des Ortseingangs von Marienbrunn mit Verlagerung des Klinggrabens im Bereich der Bushaltestelle.



Gegenüber an der Kreuzung „Klinggraben/ Im Wiesengrund“ wird zudem beim vorhandenen Brunnen die Sandsteinabdeckung abgebaut und ein kreisrunder Brunnenkopf aus Sandsteinmauerwerk aufgesetzt. Am Brunnen wird eine Sitzbank gestellt.

Für blinde und sehbehinderte Menschen sind zur besseren Orientierung zwei Streifen Blindenleitsteine bzw. Leiteinrichtungen vorgesehen.

Die Bushaltestelle wird mit den üblichen Busbordsteinen ausgeführt. Die neuen Pflasterflächen und die Entwässerungsrinnen werden aus Betonpflaster sein, die Bordsteine aus Granit. Ein Buswartehäuschen ist bestellt, entlang der Straße sind Baumpflanzungen und das Setzen einer Hecke geplant. Für die Wertstoffcontainer, die vor der Baumaßnahme an der Bushaltestelle standen, wurde im Vorfeld schon ein neuer Platz geschaffen: Dieser befindet sich rund 200 Meter weiter Richtung Ortausgang Glasofen.

Die Planungen für die Arbeiten in Marienbrunn begannen 2016. Die erste Vorstellung von Entwürfen in der Ortschaft erfolgte am 19. Juli 2016 und am 2. Februar 2017.

Vom „Amt für ländliche Entwicklung“ erhielt die Stadt Marktheidenfeld im Januar 2019 einen positiven Zuwendungsbescheid von bis zu 53.000 Euro. Die Arbeiten wurden im Frühjahr 2020 ausgeschrieben und im Stadtrat für rund 162.000 Euro an die Firma Strabag AG/Schwarzach vergeben. Es ist geplant, dass die Arbeiten bis Mitte Juni 2020 abgeschlossen sind.

Kunstpreis der Stadt Marktheidenfeld ausgeschrieben

Die Stadt Marktheidenfeld lobt ab sofort den mit 2.000 Euro dotierten 12. Kunstpreis aus. Der Kunstpreis der Stadt Marktheidenfeld wird seit 1998 alle zwei Jahre in wechselnden Themen und Techniken vergeben. In diesem Jahr erfolgt der Wettbewerb in der Kategorie Malerei.

Am Wettbewerb können sich alle Künstler beteiligen, die ihren Wohnsitz im Regierungsbezirk Unterfranken oder im Main-Tauber-Kreis haben. Die digitale oder postalische Bewerbung ist bis 10. September 2020 möglich, die feierliche Preisverleihung wird am 13. Dezember 2020 im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus stattfinden.

„Ziel unseres Kunstpreises ist es, Künstlerinnen und Künstler zum Mitmachen zu motivieren und in der Ausstellung zu zeigen, wie vielfältig die Kunstszene in unserer Region ist“, betont Marktheidenfelds frühere Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder.

„Das Thema unseres diesjährigen Kunstpreises lautet Aufbruch“, erklärt die Leiterin des städtischen Kulturabteilung Inge Albert und verweist auf die Tatsache, dass der in die aktuelle Zeit passende Titel bereits im Januar gewählt wurde. „Dabei lässt die thematische Bandbreite den teilnehmenden Künstlern alle Freiheiten, ihre eigene Deutung von Aufbruch vorzunehmen“, ist Albert überzeugt und freut sich auf viele Bewerbungen.

Unter den bis 10. September eingereichten Arbeiten wählt eine Fach-Jury zunächst die Finalisten-Bilder aus, die ab 17. Oktober im Franck-Haus ausgestellt werden. Für die Jury konnten der Vorstand des BBK Landesverbands Bayern Dierk Berthel, die Leiterin der Kunsthalle Schweinfurt Andrea Brandl, der Leiterin des Kunstspeichers Würzburg Dr. Marlene Lauter, die Kunstpreisträgerin 2018 Ruth Roth sowie der Vorsitzende des VKU Unterfranken Andi Schmitt.

(von links) Die frühere Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder und Leiterin Kultur Inge Albert laden zum Kunstpreis 2020 der Stadt Marktheidenfeld ein.

In einer zweiten Sitzung bestimmt die Jury dann den künftigen Kunstpreisträger. Der Publikumspreisträger wird unabhängig von der Jury von den Besuchern der Ausstellung gewählt.

Das Preisgeld für den Kunstpreis in Höhe von 2.000 Euro wird gespendet von Landschaftsplanung Fleckenstein aus Lohr, den Publikumspreis in Höhe von 500 Euro stiftet das Tiefbautechnische Büro BRS aus Marktheidenfeld.

Die konkreten Ausschreibungsbedingungen sind im Internet unter http://stadt-marktheidenfeld.de/kultur-tourismus/kunstpreis-der-stadt/kunstpreis-2020/ausschreibung zu finden.

Terminübersicht des Marktheidenfelder Kunstpreises 2020

Bewerbungsfrist für die digitalen oder postalischen Bewerbungsunterlagen:
10. September 2020, 23.59 Uhr

Anlieferung für die zur Ausstellung zugelassenen Originalarbeiten:
01. und 02. Oktober 2020 jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr
03. Oktober 2020 von 10.00 bis 18.00 Uhr

Vernissage:
16. Oktober 2020, 19.00 Uhr

Ausstellung im Kulturzentrum Franck-Haus in Marktheidenfeld:
17. Oktober bis 27. Dezember 2020

Publikumsabstimmung:
17. Oktober bis 06. Dezember 2020

Midissage und Preisverleihung:
13. Dezember 2020, 16.00 Uhr

Verabschiedungen bei der Stadtratssitzung

In der letzten Sitzung des bestehenden Stadtrates verabschiedete Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder zehn Stadträte mit persönlichen Worten.

Aus dem Stadtrat scheiden zum 30. April Reinhold Braun, Ragnhild Buczko, Klaus Feder, Martin Gerberich, Bärbel Gillmann-Bils, Andrea Hamberger, Michael Müller, Barbara Otter, Gerd Rauh und Werner Reidelbach aus.

2. Bürgermeister Martin Harth würdigte danach die Arbeit der scheidenden Ersten Bürgermeisterin und überreichte neben Blumen und einer Karikatur auch eine CD mit Filmen und Fotos der zwölfjährigen Amtszeit.

Die Konstituierung des neuen Stadtrates erfolgt am 14. Mai 2020.

Sitzungen des Stadtrats

Die nächsten öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld findet voraussichtlich statt am:

Donnerstag, 14.05.2020
Donnerstag, 28.05.2020
Donnerstag, 18.06.2020

ab 19.00 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17. Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.

http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Beschlüsse aus den öffentlichen Stadtratssitzungen vom 19.03.2020

Das vollständige Protokoll der Stadtratssitzung vom 19.03.2020 finden Sie im Bürgerinfoportal http://stadt-marktheidenfeld.de/rathaus-burgerservice/kommunalpolitik/stadtrat

Hinweis:
Beschlüsse aus den Stadtratssitzungen können erst dann veröffentlicht werden, wenn das Protokoll vom Stadtrat in der jeweils nächsten Sitzung genehmigt wurde.

Stadtratssitzung vom 19.03.2020

Vergaben

Beschluss:

1. Neubau einer Feuerwache, Marktheidenfeld
Gewerk Trockenbau-, Innenputz- und Malerarbeiten
Firma F. J. Riegel GmbH,
63927 Bürgstadt
121.132,24 € brutto

2. Beschaffung Dienstfahrzeug/Kastenwagen für Wasserwerk
Firma Auto Bauer GmbH,
97828 Marktheidenfeld
48.897,44 € brutto

3. GEK Marienbrunn, Ortseingangsgestaltung
Firma STRABAG AG,
97359 Schwarzach am Main
162.548,66 € brutto

einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0

Franck-Haus; Barrierefreier Zugang zum Vordergebäude

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Umsetzung der Variante I - Aufzug im Nebengebäude mit den Gesamtkosten über 276.000,00 € in den beiden Haushaltsjahren 2020 und 2021. Dazu sind im Haushaltsjahr 2020 bereits 200.000,00 € vorgesehen und für den Haushalt 2021 noch 76.000,00 € einzustellen.

2. Das Architekturbüro Wiener & Partner aus Karlstadt wird mit den Leistungsphasen 3 - 4 (Entwurfs- und Genehmigungsplanung) beauftragt.

mehrheitlich beschlossen Ja 10 Nein 6

Bebauungsplan „Baumhofstraße 57“; 1. Änderung - Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss

Beschluss:

1. Der Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Baumhofstraße 57“ wird zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Behörden gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0

Antrag auf Erlass einer Einbeziehungssatzung für die Gemarkung Marienbrunn nach § 34 Abs. 4 S. 1 Nr. 3 BauGB

Beschluss:

Dem Antrag auf Erlass einer Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB wird nicht zugestimmt.

einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0

Fraktionsübergreifender Antrag zur Auszahlung des Investitionszuschusses zur
Jugendförderung von Vereinen für das Jahr 2019

Beschluss:

Als Zuschuss wird den betroffenen Vereinen die Summe von insgesamt 7.777,65 € nachgezahlt.

einstimmig beschlossen Ja 15 Nein 0

Abstimmungsvermerk:

Fraktionsvorsitzender Wagner hat aufgrund persönlicher Beteiligung an der Beratung und der Abstimmung nicht teilgenommen.

Bürgerbüro wieder geöffnet

Das Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld ist seit Montag, den 11. Mai wieder geöffnet. Die Geschäftszeiten des Bürgerbüros sind bis auf Weiteres Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie Montag, Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Je nach Besucherzahl kann es zu gelegentlichen Wartezeiten kommen.

Bitte beachten Sie:

- Alle anderen Abteilungen des Rathauses ist nur mit Termin zugänglich. Im Bürgerbüro ist kein Termin notwendig.
- Zu allen Terminen und im Bürgerbüro sollten Sie nach Möglichkeit alleine erscheinen
- Die Stadt empfiehlt, Anfragen - wenn möglich - weiter über Telefon oder schriftlich zu stellen.
- Der Zugang zum Rathaus wird auf die Haupteingangstür im Erdgeschoss beschränkt: Der Ausgang ist ausschließlich über die Tiefgarage möglich.
- Eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter im Foyer des Rathauses assistiert beim Einhalten dieses Zu- und Ausgangskonzepts.
- Aufgrund der Corona-Pandemie gelten für alle Kunden des Bürgerbüros und alle terminierten Besuche des Rathauses zudem die Abstands- und Hygieneregeln sowie das verbindliche Tragen eines Mund- und Nasenschutzes.

Weitere Öffnungszeiten

Die Stadtbibliothek der Stadt Marktheidenfeld ist seit Montag, den 11. Mai wieder geöffnet.

Auch das städtische Musikinstitut in der Würzburger Straße nimmt ab Montag, 11. Mai wieder schrittweise seinen Unterrichtbetrieb auf. Ab Mittwoch, 13. Mai öffnet zudem das Kulturzentrum Franck-Haus in der Untertorstraße seine Pforten. Zu sehen ist dort aktuell die Ausstellung „Ausblicke“ der Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens und ab Sonntag, 17. Mai, dem Internationalen Museumstag, die Ausstellung „Holzbildnisse“ von Karin Plank-Hauter und Andreas Hauter.

Aufgrund der Corona-Pandemie gelten für alle Kunden und Besucher der genannten Einrichtungen die Abstands- und Hygieneregeln sowie das verbindliche Tragen eines Mund- und Nasenschutzes.

Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3, 97828 Marktheidenfeld

Telefon 09391 918305-0

stadtbibliothek@marktheidenfeld.de

www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Kulturzentrum Franck-Haus

Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, Telefon: 09391 81785

Öffnungszeiten

Mittwoch - Samstag	14 -18 Uhr
Sonntag/Feiertag	10 -18 Uhr

Eintritt frei

Grüner Markt

Der Grüne Markt findet in der Regel jeweils freitags ab 8.30 Uhr auf dem Marktplatz statt:

Die nächsten Termine auf dem Marktplatz sind Freitag 15.05., 22.05., 29.05., 05.06. und 12.06.2020.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:

- eine Uhr
- ein Brillenglas
- Bargeld
- verschiedene Schlüssel

Weitere Informationen zu Fundsachen gibt es im Bürgerbüro der Stadt unter Telefon 09391 5004-0.

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei Doris Stamm von der Stadtverwaltung Marktheidenfeld unter Telefon 09391 5004-40 zu melden. Dann wird ein entsprechender Termin mit dem Stadtplanungsbüro - eventuell auch telefonisch - abgestimmt.

Jetzt Brücke online abonnieren

Sie möchten die Brücke künftig jeden Monat per Mail erhalten?

Einfach auf https://www.stadt-marktheidenfeld.de/marktheidenfeld/newsletter-und-brucke-abo klicken und einen Haken setzen. Die Brücke kommt dann ab der nächsten Ausgabe kostenlos und aktuell als pdf-Datei an Ihre Mailadresse.

Konstituierende Sitzung am 14. Mai

Bei der Wahl zum Ersten Bürgermeister setzte sich am 15. März 2020 der parteilose Thomas Stamm, der für die CSU antrat, mit 76,54 Prozent durch. Sein Gegenkandidat Holger Seidel von den Freien Wählern kam auf 23,46 Prozent. Der Nachfolger von Amtsinhaberin Helga Schmidt-Neder, die nicht mehr antrat, begann sein Bürgermeisteramt am 1. Mai 2020.

Ebenfalls neu gewählt wurde der Stadtrat von Marktheidenfeld. Die Sitzverteilung für die 24 Stadträte in Marktheidenfeld sieht ab 1. Mai folgendermaßen aus:

CSU	8 Sitze	31,64 Prozent
proMAR	5 Sitze	22,49 Prozent
Freie Wähler	5 Sitze	19,96 Prozent
Grüne	4 Sitze	14,75 Prozent
SPD	2 Sitze	9,75 Prozent
FDP	0 Sitze	1,42 Prozent

In den Stadtrat gewählt wurden:

für die CSU:
Christian Menig
Michael Carl
Richard Oswald
Helmut Adam
Susanne Riedmann
Renate Schneider
Wolfgang Hörnig
Mario Riedmann

für proMAR:
Ludwig Keller
Florian Hoh
Klaus Hock
Caroline Kutz
Heinz Richter

für die Freien Wähler:
Holger Seidel
Tobias Bernstein
Burkhard Wagner
Joachim Hörnig
Bernhard Kempf

für die Grünen:
Xena Hospes
Susanne Rinno
Ruth Haag
Dr. Dirk Hartwig

für die SPD:
Hermann Menig
Martin Harth

Die Wahlbeteiligung lag bei 59,79 Prozent. Die konstituierende Sitzung des Stadtrates findet am 14. Mai 2020 statt.

Jugendarbeit

Jugendzentrum vorübergehend geschlossen

Aufgrund der aktuellen Situation sind das Jugendzentrum MainHaus und das Büro der Jugendarbeit bis auf weiteres geschlossen.

Es entfallen alle für Mai geplanten Veranstaltungen, inklusive des KIZ-Programms (wir organisieren Ersatztermine).

Persönliche Termine sind derzeit nur in Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache möglich.

Wir sind aber weiterhin telefonisch, per E-Mail und via Social Media zu erreichen und für Euch da. Über Facebook und Instagram halten wir Euch auf dem Laufenden.

Start der Minigolf-Saison

Aktuell wird die Minigolfanlage in der Lengfurter Straße 28, welche dieses Jahr 55-jähriges Jubiläum feiert, für den kommenden Sommer aufbereitet und verschönert.

Der für Ende April geplante Startschuss der Minigolfsaison 2020, muss aufgrund der Corona-Krise bis auf weiteres verschoben werden - wir bitten um Verständnis.

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage der Minigolfanlage: *http://www.stadt-marktheidenfeld.de/kultur-tourismus/freizeit-sport-mehr/minigolf*

Bei Fragen steht Ihnen die Stadtjugendpflegerin Frau Namyslo unter 09391/915682 oder stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de zur Verfügung.

Infos zum Ferienprogramm

Im Rahmen der Corona-Pandemie muss das Ferienprogramm der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld aus Vorsorgegründen und aufgrund fehlender Planungssicherheit im Jahr 2020 leider entfallen.

Sollten die Situation sowie gesundheitspolitische Auflagen dies zulassen, sind kleinere Ferienaktionen der städtischen Jugendarbeit kurzfristig möglich - in diesem Fall werden wir rechtzeitig informieren.

Kultur und Bildung

VKU-Ausstellung „Ausblicke“

Die Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens (VKU) ist ein Zusammenschluss von bildenden Künstlern, Architekten und Kunsthandwerkern.

Die VKU versteht sich als Interessenvertretung aller Sparten der bildenden Kunst und leistet einen unverzichtbaren Beitrag für das Kulturleben der Stadt Würzburg und der Kulturregion Unterfranken. Ab Mittwoch, 13. Mai stellen neun Künstler der Vereinigung ihre Werke gemeinsam unter dem Titel „Ausblicke“ im Marktheidenfelder Franck-Haus aus.

Foto: VKU

Im vergangenen Jahr 2019 feierte die Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens im Spitäle an der Alten Mainbrücke in Würzburg ihr 100-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass fanden dort zahlreiche Kunstprojekte statt. Jetzt, im ersten Jahr des zweiten Jahrhunderts ihres Bestehens, blickt die aktive Künstlervereinigung nach vorn und präsentiert im Franck-Haus in Marktheidenfeld - mit einer Auswahl ihrer kunstschaffenden Mitglieder - einen Überblick zu ihren aktuellen Arbeiten.

Die Ausstellung „Ausblicke“ von Susan Blasius, Sophie Brandes, Barbara Henn, Hans Krakau, Helmut Nennmann, Ulrike Scheb, Anita Tschirwitz, Isa Wagner und Werner Winterbauer ist im Franck-Haus von Mittwoch, 13. Mai bis Sonntag, 28. Juni zu sehen.

Kontakt und weitere Informationen unter www.vku-kunst.de

Ausstellungsort

Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, Telefon: 09391 81785

Öffnungszeiten

Mittwoch - Samstag 14 -18 Uhr

Sonntag/Feiertag 10 -18 Uhr

Eintritt frei

Ab 17. Mai: Ausstellung Holzbildnisse

Ab Samstag, 17. Mai ist im vorderen Bereich des Franck-Hauses die Ausstellung „Holzbildnisse“ mit Aquarellen und Holzskulpturen von Karin Plank-Hauter und Andreas Hauter zu sehen.

Karin Plank-Hauter und Andreas Hauter aus Hersbruck haben das Thema Holz für sich entdeckt. Den Gedanken, Zufälliges herauszugreifen, anzusehen - und dann geht es wieder weiter. Der Mensch geht seiner Wege, das Holzstück zerfällt. Dazwischen liegt ein Moment der Aufmerksamkeit, der sich durch das künstlerische Bildnis ausdehnt.

Drei Aspekte, schwingen bei den Skulpturen von Andreas Hauter mit: Das „Stille/Andächtige“, das Vergängliche und das Alltägliche. Im Unterwegssein fallen ihm Menschen auf - meist Frauen - in Alltagssituationen, beim Warten in der U-Bahn, der Beschäftigung mit dem Handy oder auch im Urlaub am Strand. Die so entstandenen Figuren wirken in sich versunken und ohne Kontakt mit dem, der sie anschaut. Sie fühlen sich unbeachtet und unbeobachtet. Mit einer starken Vereinfachung und Reduktion - auch ohne Farbigkeit - werden die Figuren zu einem stillen Gegenüber für den Betrachter, der im Beobachten auch sich selbst entdecken kann.

Die Aquarelle von Karin Plank-Hauter zeigen Blütenblätter, Wurzeln und Totholz und erinnern in ihrer Genauigkeit an die Bilder in alten Bestimmungsbüchern oder an botanische Darstellungen aus der Kunstgeschichte. Hier sind es Fundstücke vom Wegesrand, die plötzlich eine Faszination ausüben und eine Geschichte erzählen. Vom Werden, Blühen, Nähren und langsamen Vergehen. Begriffe, die uns aus unseren Menschenleben auch irgendwie bekannt vorkommen. So werden die Holzstücke in ihrer feinen Farbigkeit von Braun- und Grautönen, mit unvermutet kräftigem Blau, leuchtendem Grün oder feurigem Rot unversehens zu alten Bekannten.

Die Ausstellung läuft bis Sonntag, 5. Juli 2020.

Infos aus der Stadtbibliothek

Mit gegenseitiger Rücksichtnahme und einem guten Schutzkonzept können die großen und kleinen Besucher sich nun wieder mit Leseerlebnissen, Bildungsstoff und Unterhaltung in den unterschiedlichsten Medienformaten eindecken.

Das Bibliotheksteam freut sich sehr darauf die Bürgerinnen und Bürger wieder in der Stadtbibliothek begrüßen zu dürfen. Nach der Wiedereröffnung müssen auch in der Bibliothek Schutzmaßnahmen für die Gesundheit beachtet werden. Das Tragen einer Schutzmaske ist Pflicht.

Das Betreten der Bibliothek mit Fieber oder Erkältungssymptomen ist grundsätzlich verboten.

Deshalb gibt es neue Regeln und Abläufe in der Bibliothek:

Es kann sich nur eine begrenzte Personenzahl auf einmal im Gebäude aufhalten. Geregelt wird diese Maßnahme durch die Ausgabe von Körben beim Einlass. Ist kein Korb mehr vorhanden, muss gewartet werden, bis ein anderer Kunde/eine andere Kundin die Bibliothek verlässt. Kinder dürfen nur in Begleitung eines Erwachsenen kommen.

Neukunden sind herzlich willkommen.

Der Bibliotheksbetrieb wird zunächst auf den reinen Ausleihbetrieb beschränkt bleiben. Die Aufenthaltsdauer soll so kurz wie möglich gehalten werden damit möglichst viele die Bibliothek besuchen können. Es wird keine Tagezeitungen, keine Arbeitsplätze, keinen Kopierer/Drucker, kein WLAN und keinen Kaffee geben. Um sich das neue Medien-Paket möglichst zügig zusammenstellen zu können, empfiehlt das Bibliotheksteam sich vor dem Besuch im Online-Katalog über das Angebot zu informieren. Beratungsfragen sollen telefonisch oder per E-Mail abgewickelt werden.

Medien können vorläufig nur während der Öffnungszeiten über die Außenrückgabe zurückgegeben werden. Bitte senden Sie keine Medien mit der Post oder werfen diese in den Briefkasten.

Die Medienausleihe erfolgt ausschließlich über den Selbstverbucher im Erdgeschoss. Die Rückgabe und Ausleihe an der Servicetheke ist nicht möglich um die Bildung von Warteschlangen zu vermeiden.

An der Servicetheke ist zwischen dem Mitarbeiter und dem Kunden eine Schutzscheibe aus Plexiglas angebracht. Dort können z.B. Vorbestellungen abgeholt werden.

Fernleihbestellungen sind bis auf weiteres nicht möglich.

Alle Ausleihfristen wurden bis 2.6.2020 verlängert. Säumnisgebühren werden bis dahin nicht fällig. Für Medien, die ab dem 11.5.2020 ausgeliehen werden, gelten geänderte Leihfristen. Bücher, CDs, Filme und Zeitschriften können 4 Wochen entliehen werden. Nicht verliehen werden bis auf weiteres Gesellschaftsspiele und Puzzle.

Im Gleichklang mit künftigen weiteren Lockerungen des öffentlichen Lebens wird das Serviceangebot der Stadtbibliothek wieder ausgeweitet werden. Dies entspricht auch der Strategie der wissenschaftlichen Bibliothek in Bayern.

Ergänzend zum persönlichen Bibliotheksbesuch bietet das Bibliotheksteam an kostenlos Büchertaschen zu packen. Vor der Bestellung, die telefonisch oder per eMail aufgegeben werden soll, kann im Online-Katalog der Stadtbibliothek nach dem Wunschtitel recherchiert werden. Das Bibliotheksteam packt auf Wunsch auch Überraschungstaschen zum gewünschten Genre.

Öffnungszeiten:

Montag	15 – 18 Uhr
Dienstag	10 – 18 Uhr
Mittwoch	10 – 13 Uhr
Donnerstag	10 – 18 Uhr
Freitag	10 – 18 Uhr
Samstag	10 – 13 Uhr

Online-Katalog:

https://opac.winbiap.net/marktheidenfeld/index.aspx

Telefon: 09391/9183050

stadtbibiothek@marktheidenfeld.de

Jetzt „Büchertaschen“ bestellen

Interessierte können beim Bibliotheksteam telefonisch oder per eMail kostenlos eine „Buchtasche“ bestellen. Bitte vor der Bestellung im Online-Katalog nach dem Wunschtitel recherchieren. Das Bibliotheksteam packt auf Wunsch auch Überraschungstaschen zum gewünschten Genre. Alle Medien werden vor und nach dem Verleihen gereinigt und desinfiziert.

Das Bibliotheksteam packt die Taschen, vereinbart telefonisch einen verbindlichen Abholtermin und stellt die Medien zum gewünschten Zeitpunkt im Windfang der Bibliothek bereit. Damit ist eine kontaktlose Medienausleihe sichergestellt. Die Leihfrist aller Medien, die über dieses Angebot ausgeliehen werden, beträgt 4 Wochen.

Bitte geben Sie bei der Bestellung Titel und Verfasser an. Daneben bittet das Bibliotheksteam um den Hinweis, ob das Medium als Buch, Film, CD oder Zeitschrift gewünscht wird.

Diesen Service wird bis auf Weiteres angeboten.

Digitales Angebot

Jederzeit und überall können Sie mit Ihrem Bibliotheksausweis das digitale Angebot der Bibliothek nutzen.

Über die Plattform emu.overdrive.com können eBooks und eAudios heruntergeladen werden. Hier stehen knapp 10.000 eMedien bereit.

Musikliebhaber können über marktheidenfeld.freegalmusic.com Musik streamen und downloaden. Die zeitliche Befristung von maximal drei Stunden Streamingzeit pro Tag ist aufgehoben. Ab sofort kann also rund um die Uhr Musik gestreamt werden. Dieses Upgrade gilt vorläufig bis Ende September 2020.

Akkordeonkonzert auf 2021 verschoben

Das für 23. Mai geplante Akkordeonkonzert des städtischen Musikinstituts in der Aula der Realschule Marktheidenfeld wird wegen der Corona-Pandemie auf das kommende Jahr verschoben.

Die für dieses Konzert bereits gekauften Eintrittskarten behalten ihre Gültigkeit.

vhs Volkshochschule Marktheidenfeld

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.

Welche Veranstaltungen und Kurse stattfinden können, war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Bitte entnehmen Sie die Informationen der Homepage der vhs oder der Tagespresse.

Museum Obertor-Apotheke

Seit Oktober 2018 hat Marktheidenfeld ein Apothekenmuseum.

Führungen mit dem Marktheidenfelder Apotheker Dr. Eric Martin durch die Räume sind nach Vereinbarung oder Ankündigung möglich, gerne auch für Schulklassen und andere interessierte Gruppen.

Zu sehen sind über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Informationen und über 800 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers.

Öffnungszeiten:

Mai bis Oktober:
Mittwoch und Samstag 14.00 - 18.00 Uhr

November bis April:
Samstag 14.00 - 18.00 Uhr

Eintrittspreis:

3,00 € / 2,00 € mit Ermäßigung

Führungen nach Absprache :

Dr. Eric Martin, Tel.: 09391 98990,
E-Mail:
kontakt@museum-obertor-apotheke.de
www.museum-obertor-apotheke.de

Stadtmarketing und Tourismus

75 Jahre Frieden

Marktheidenfeld. Anlässlich des Jahrtags „75 Jahre Ende des 2. Weltkriegs“ am Freitag, den 8. Mai plante die Stadt Marktheidenfeld eine Gedenkveranstaltung auf dem Marktplatz. Wegen der Corona-Pandemie wird diese Veranstaltung nun auf das Jahr 2021 verschoben.

Dennoch gab es am 8. Mai 2020 im Marktheidenfelder Stadtgebiet mehrere Möglichkeiten des Gedenkens: Um 15.00 Uhr läuteten eine Viertelstunde lang alle Kirchenglocken im Stadtgebiet läuten.

Damit wurde ein hörbares Zeichen der Dankbarkeit für siebeneinhalb Jahrzehnte Frieden in unserem Land gesetzt.

Auf dem Marktheidenfelder Marktplatz waren kleine Flaggen aus 80 Nationen aufgespannt: Sie standen für Menschen aus 80 Ländern, die aktuell in Marktheidenfeld leben. Und sie standen außerdem für gegenseitige Toleranz als wichtiges Kennzeichen für Frieden.

Auf dem Adenauerplatz am Busbahnhof wurden zudem Fahnen gehisst, um „75 Jahre Frieden“ zu gedenken.

Gemeinsam mit Schulen, Kirchen, dem Historischen Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V. und dem Städtepartnerschaftskomitee wird nun ein Programm für 2021 erarbeitet, in dem die Dankbarkeit für die in Mitteleuropa währende Friedensperiode und die Verpflichtung unserer Gesellschaft für Gegenwart und Zukunft zum Ausdruck kommen. So sind beispielsweise der Austausch von Friedensbotschaften von Schülerinnen und Schülern des Balthasar-Neumann-Gymnasiums und der Staatlichen Realschule in die Partnerstädte Montfort-sur-Meu in Frankreich sowie Pobiedziska in Polen geplant. Auch eine Postkartenaktion mit Friedensgrüßen ist auf 2021 verschoben worden.

„Die bisherige Arbeit der Vorbereitungsgruppe ist sehr wertvoll. Wir werden 2021 daran anknüpfen“, erklärte Marktheidenfelds Erster Bürgermeister Thomas Stamm und dankte den Mitgliedern der Vorbereitungsgruppe für ihr bisheriges Engagement.

Wichtig ist allen Mitgliedern der Gruppe zudem, über eine Gedenkveranstaltung hinaus den lebendigen Dialog der Menschen vor Ort miteinander zu fördern, sich besser kennen zu lernen und damit auch eventuelle Vorurteile abzubauen.

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

Von 14.00 bis 16.00 Uhr findet im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, zweimonatlich ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“ statt.

Die weiteren geplanten Termine für 2020 sind:
28.05., 16.07., 17.09. und 19.11.2020.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“, Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern der kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.

Internet: www.aktivsenioren.de
Kontakt: Dieter Scheffler 09391 911 8423

Anmeldung:
Sabine Laumeister
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Lebenshilfe Marktheidenfeld

Für Menschen mit geistiger Behinderung
Beratung in sozialrechtlichen Fragen und Hilfestellung bei der Beantragung von Leistungen wie Schwerbehindertenausweis, Pflegegeld, Sozialleistungen etc.

Kontakt:
Lebenshilfe Marktheidenfeld
Sandra Bolg
Am Maradies 9
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-98100

Tafel Marktheidenfeld

Die Tafel Marktheidenfeld gibt einmal pro Woche Lebensmittel an Kunden mit Berechtigungsschein aus.
Tafel Marktheidenfeld e.V.
Friedenstr. 42
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-9188918

Ausgabezeit für Kunden mit Berechtigungsschein:
Samstag, 14:00-15:00 Uhr
Annahmezeit für Warenspenden:
Samstag, 10:00-12:00 Uhr
Weitere Informationen:
https://www.tafel-marktheidenfeld.de

Migrationsberatung des Paritätischen

Für alle anerkannten Geflüchteten, EU-Bürger*innen, sowie sonstige Drittstaatangehörige in Marktheidenfeld und Karlstadt:

Migrationsberatung
für erwachsene
Zuwanderer (MBE)
Christine Frankenberger,
c.frankenberger@paritaet-bayern.de
Jennifer Ashley,
j.ashley@paritaet-bayern.de
Tel: 0176/56837590

Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken e.V.

Der Verein Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken ist ein ambulanter Dienst, der lebensbedrohlich oder lebensverkürzt erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und ihre Familien ab Diagnosestellung und über den Tod hinaus unterstützt und begleitet.
Der Verein bietet psychosoziale Begleitung, palliative Beratung
und Unterstützung durch speziell geschulte Fachkräfte an.

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Do von 9.00 bis 13.00 Uhr

Kontakt:
Bahnhofstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-908840-8
E-Mail: info@kinderhospiz-sternenzelt.de
www.kinderhospiz-sternenzelt.de

Städtischer Behindertenbeauftragter Heinz Peter

Der Behindertenbeauftragte der Stadt Marktheidenfeld wird zu städtischen Vorhaben, die das eigenständige Leben von Behinderten berühren, gehört. Vorschläge und Anregungen zu behindertengerechten Lösungen werden von ihm erarbeitet und fließen wenn möglich in die Planungen der Stadt ein.
Dazu gehören insbesondere Planungen zur Gestaltung öffentlicher Verkehrswege und städtischer Neubauvorhaben sowie Umbau- und Sanierungsmaßnahmen an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen.

Auch der Erfahrungsaustausch mit anderen Behinderten gehört zum Aufgabengebiet des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten, um auch deren Belange in die Planungen mit einzubringen.

Kontakt:
Heinz Peter
Ulrich-Willer-Straße 1
97828 Marktheidenfeld
Telefon: 09391 4503
Mobil: 0160 4458442
E-Mail: hepet@t-online.de

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)

Öffnungszeit:
Mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:
Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: eavm@marktheidenfeld.de
www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/ehrenamtsvermittlung

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität. Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung.
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Kontakt:
Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwanger-in-msp.de

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e. V. Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:
Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e. V.

Regelmäßige Sprechstunden
Allgemeiner Sozialer Beratungsdienst:
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:
wöchentlich dienstags
Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:
Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Forums
Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniorentelefon:
„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“
Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
Tel. 09352 8431-17

Kontakt:
Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.
Vorstadtstraße 68
97816 Lohr a. Main
Tel. 09352 8431-00
E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de
Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden
Beratung bei Pflegebedürftigkeit:
Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:
Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr
Bei Pflegegrad: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige:
Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen und Anmeldung:
Ökumenische Sozialstation
St. Elisabeth e.V.
Montfortstraße 5, Marktheidenfeld
Tel. 09391 2700
info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:
Doris James (Einrichtungsleitung)
Tel. 09391 502-5505

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:
Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:
„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Ansprechpartner:
Werner König, Tel. 0151 20713490
stv. Inge Schick
E-Mail: ic-mar@t-online.de
www.stufr.de/mar

Demenz-Beratungsstelle RuDiMachts!

Angebote für Menschen mit Demenz, Angehörige, Senioren
- **Demenzberatung** täglich von Montag - Freitag (kostenlos)
- **Häuslicher Besuchs- und Begleitdienst**
- **Gedächtnistraining** (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining) **jeden Donnerstag** von 11.00 - 12.00 Uhr

Kostenlose Demenzberatung jeden 1. und 3. Donnerstag von 10 bis 12 Uhr im Fränkischen Haus in Marktheidenfeld

Demenztreff ‚After Work‘ Austausch für Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz. Jeden 3. Montag im Monat von 18.00 - 19.30 Uhr.

- **Treffpunkt RuDiMachts! - die gesellige Freitagsrunde von 9.00 - 12.00 Uhr** jeden Freitag für Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigung
- **Offener Mittagstisch** (auf Wunsch)
- **Sport und Bewegung trotz(t) Demenz** - jeden Dienstag von 11.30 bis 12.30 Uhr im REHA-TRAIN in Marktheidenfeld
- **Treffpunkt „RuDiMachts**!“ - Aktivrunde für Körper und Geist am Mittwoch von 10 bis 13 Uhr
- **Gedächtnistraining** (nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.) jeden Donnerstag von 9.30 bis 10.30 Uhr und von 11 bis 12 Uhr.
- **Selbsthilfegruppe für Menschen mit beginnender Demenz** nach telefonischer Vereinbarung

Die Kosten können bei Vorhandenseins eines Pflegegrades über die Pflegekasse getragen werden.

Ihre Ansprechpartnerinnen
Friederike Döring und Beate Höflich
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel.:09391/9864-113 oder-0
Mail:
doering.friederike@rummelsberger.net
hoeflich.beate@rummelsberger.net

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld
Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung
z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro
jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr (ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:
Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)
„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:
Else Kaiser
-Gruppenleiterin-
Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:
Aphasiker-Zentrum Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Stammtisch für Blinde und Sehbehinderte, Angehörige und Begleitpersonen

Treffen jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr im Hotel „Zur schönen Aussicht“, Brückenstraße 8 in Marktheidenfeld

Kontakt:
Erna Schmelz
Tel. 09391 7453

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:
MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.15 bis 11.45 Uhr
Mittwoch von 16.00 bis 17.30 Uhr
Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:
Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 609900
www.reha-train.de

Sozialstation ‚Die Pflege GmbH‘

Kontakt:
Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de
Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Tauschring Marktheidenfeld

Kontakt:
Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2020

Bitte beachten:
Der Marktheidenfelder Abfallkalender 2020 des Landkreises Main-Spessart wurde Anfang des Jahres in gedruckter Form in Marktheidenfeld verteilt.
Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2020
Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):
Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteile Michelrieth, Oberwittbach und Zimmern
- Mittwoch 20.05.
- Donnerstag 04.06.
- Mittwoch 17.06.
- Mittwoch 01.07.

Stadtteil Altfeld und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 13.05.
- Mittwoch 27.05.
- Mittwoch 10.06.
- Mittwoch 24.06.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Donnerstag 14.05.
- Donnerstag 28.05.
- Freitag 12.06.
- Donnerstag 25.06.

Biotonne (braun):
Marktheidenfeld gesamt sowie Stadtteile Michelrieth, Oberwittbach und Zimmern
- Mittwoch 13.05.
- Mittwoch 27.05.
- Mittwoch 10.06.
- Mittwoch 24.06.

Stadtteil Altfeld und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 20.05.
- Donnerstag 04.06.
- Mittwoch 17.06.
- Mittwoch 01.07.

Stadtteile Glasofen und Marienbrunn
- Freitag 22.05.
- Freitag 05.05.
- Donnerstag 18.06.
- Donnerstag 02.07.

DSD-Säcke:
Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!
Marktheidenfeld
- Mittwoch 27.05.
- Mittwoch 24.06.
- Mittwoch 22.07.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Mittwoch 20.05.
- Mittwoch 17.06.
- Mittwoch 15.07.

Stadtteil Michelrieth
- Freitag 15.05.
- Samstag 13.06.
- Freitag 10.07.

Stadtteil Oberwittbach
- Freitag 29.05.
- Freitag 26.06.
- Freitag 24.07.

Altpapiertonne (blau):
Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!
Marktheidenfeld
- Mittwoch 03.06.
- Dienstag 07.07.
- Dienstag 04.08.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst
- Freitag 05.06.
- Donnerstag 09.07.
- Donnerstag 06.08.

Stadtteil Michelrieth
- Dienstag 09.06.
- Dienstag 14.07.
- Dienstag 11.08.

Stadtteil Oberwittbach
- Montag 18.05.
- Montag 15.06.
- Montag 20.07.

Grünabfuhr:
Marktheidenfeld Kernstadt
- Montag 21.09.

Stadtteile Glasofen, Marienbrunn und Michelrieth
- Dienstag 22.09.

Stadtteil Altfeld, Weiler Eichenfürst und Oberwittbach:
- Donnerstag, 24.09.

Stadtteil Zimmern
- Mittwoch, 21.10.

Abgabe von Problemmüll

Marktheidenfeld Kernstadt
- Dienstag, 19.05.
- Dienstag, 16.06.

Abgabe am Bauhof des Landkreises Main-Spessart,
Stationäre Problemabfallsammelstelle
Nordring 6
97828 Marktheidenfeld
Annahmezeiten jeweils 9 - 11 Uhr

Altfeld
- Donnerstag, 17.09. 15.05 bis 15.55 Uhr
Ort: Parkplatz Mehrzweckhalle

Glasofen
- Donnerstag, 13.08. 11.00 - 11.30 Uhr
Ort: Feuerwehrhaus

Marienbrunn
- Donnerstag, 13.08. 11.40 - 12.10 Uhr
Ort: Ortseingang B8 Wertstoffcontainer

Michelrieth
- Donnerstag, 17.09. 10.00 - 10.30 Uhr
Ort: Parkplatz am Fiedhof

Oberwittbach
- Donnerstag, 17.09. 10.45 - 11.15 Uhr
Ort: Feuerwehrhaus

Zimmern
Dienstag 13.10. 13.50 - 14.20 Uhr
Ort: Ortseingang bei den Wertstoffcontainern

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung am Landratsamt Main-Spessart unter Tel: 09353 793-1236 oder -1266 sowie per E-Mail unter abfallberatung@lramsp.de

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr von Containern sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:

www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter:

https://www.main-spessart.de/media/www.main-spessart.de/org/med_335/8745_lramsp191216_web_abfallkalender.pdf

Kreisjugendring Main-Spessart

Aufgrund des Corona-Virus ist unsere Geschäftsstelle für den Publikumsverkehr geschlossen. Jedoch sind wir per Mail - Info-KJR@Lramsp.de und per Telefon unter 09353 793 - 1500 erreichbar. Weiterhin bearbeiten wir alle Anfragen und Anträge.

Zeit für Helden in Main-Spessart

Seit Jahren engagieren sich Jugendgruppen für das Gemeinwesen in Main-Spessart. Sie renovieren Spielplätze, bauen Hochbeete oder Insektenhotels, legen Sinnespfade an oder verschönern öffentliche Plätze und vieles mehr in den Gemeinden, Kindergärten, Seniorenheimen und in sozialen Einrichtungen.

Leider kann in diesem Jahr aufgrund der Corona-Ausgangsbeschränkung und dem Versammlungsverbot keine „Zeit für Helden-Sozialaktion“ wie gewohnt stattfinden. Alle Vereinsaktivitäten, Kindergärten und der Schulbetrieb, sowie Besuche in Senioreneinrichtungen wurden eingestellt.

Jedoch engagieren sich viele junge Menschen für Andere in der aktuellen Krisensituation durch das Corona-Virus.

... sie engagieren sich in der Nachbarschaftshilfe
... sie unterstützen Hilfsbedürftige bei der Bewältigung ihres Alltags
... sie bieten „sichere“ Kontaktmöglichkeiten für junge und ältere Menschen
... sie schaffen alternative Angebote, um mit Menschen in Kontakt zu kommen oder bleiben
... sie organisieren interaktive Gruppenstunden, um mit ihrer Jugendgruppe in Kontakt zu bleiben
... sie bieten einen digitalen Stammtisch für gemeinsame Spieleabende, zum Quatschen und vieles mehr an
... sie entwickeln Spiele- und Quizangebote für Familien

- das sind nur einige der Angebote, die Jugendarbeit für Hilfsbedürftige gerade auf die Beine stellen. Mit der Sozialaktion „Zeit für Helden“ und der Initiative #jugendarbeithältzusammen will der Bayerische Jugendring (BJR) und der Kreisjugendring Main-Spessart zeigen, dass junge Menschen engagiert in der Krise handeln, Verantwortung übernehmen, Begegnungen schaffen - und dabei schnell, pragmatisch und kreativ sind. Wir möchten der Öffentlichkeit zeigen, dass sich junge Menschen auch in Krisenzeiten für Andere einsetzen.

Zielgruppen: Verbände, Organisationen mit ihren Jugendlichen und Jugendgruppen, Kommunen, öffentliche Einrichtungen, Kirchen, Medien, Bevölkerung vor Ort.

Öffentlichkeit: Durch die Berichterstattung in allen regionalen Zeitungen und das Wirken der Jugendgruppen vor Ort, erfahren die Teilnehmer Aufmerksamkeit und Wertschätzung.

Unterstützung: durch die Projektgeber

Anmeldungen: Ab sofort können sich die Aktionspartner/-geber und/oder Jugendgruppen mit dem beiliegenden Formular anmelden.

Termine: Anmeldeschluss: 30. Juni 2020

Weitere Informationen zur Aktion, wichtige Fragen oder Vorschläge in der KJR-Geschäftsstelle

Die nächste Vollversammlung des KJR findet am Samstag, den 21. November 2020 statt, der genaue Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben. Bitte den Termin heute schon vormerken!

Förderung von Maßnahmen der Jugendarbeit

Aufgrund der Corona-Pandemie müssen seit 16. März 2020 alle Maßnahme für Kinder oder Jugendliche abgesagt werden.

Wer aufgrund der Corona-Pandemie eine Maßnahme für Kinder oder Jugendliche kurzfristig absagen musste und Stornogebühren zu tragen hat, kann sich beim Kreisjugendring melden. Hierfür bitte die Abfrage im Anhang verwenden.

Dies betrifft vorerst alle Maßnahmen, die bis zum 31. Aug. 2020 stattfinden sollten. Anmerkung: bis 31. Aug. gilt ein generelles Versammlungsverbot. Es ginge nur um solche Kosten, die entstanden sind, weil eine Maßnahme weder verschiebbar noch kostenfrei stornierbar war bzw. ist.

Mit dieser Abfrage möchte die Vorstandschaft des Kreisjugendrings den Bedarf ermitteln, um anschließend zu beraten wie die Jugendgruppen in dieser schweren Zeit Unterstützung erlangen können.

Sonderseiten zu Corona

https://www.bjr.de/index.php?id=1551 - Bayerische Jugendring:

aktuelle Meldungen, einige Informationen, Handlungsempfehlungen sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) für die Jugendarbeit in Bayern bereit.

https://www.infektionsschutz.de/mediathek/infografiken.html (BzGA)

Infografiken leicht verständlich und übersichtlich zu Erregerarten, Übertragungswege und Hygienemaßnahmen. Grafiken aussuchen, herunterladen, einfügen. Quelle angeben, fertig!

www.main-spessart.de

Webseite des Landkreises Main-Spessart - wird täglich aktualisiert!

https://www.corona-katastrophenschutz.bayern.de/

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Alle weiteren Infos und Anfragen an Info-KJR@Lramps.de oder 09353 / 793 - 1500

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden an jedem 2. Donnerstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart statt.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld

Kontakt: Michael.Kohlbrecher@lramsp.de
Telefon 09353 793 1757

Freiwilligendienst-Plattform

Das Bundesfamilienministerium hat das Online-Angebot www.freiwillige-helfen-jetzt.de freige-schaltet. Die Online-Plattform will lokale und regionale Kontakte erleichtern zwischen Freiwilligendienstleistenden aus BFD, FSJ und FÖJ

(Bundesfreiwilligendienst, Freiwilligem Sozialen Jahr und Freiwilligem Ökologischen Jahr), die im Moment nicht an ihren eigentlichen Einsatzor-ten tätig sein können, weil diese eingeschränkt oder geschlossen sind. Wenn die Freiwilligen gerne außerhalb ihrer eigentlichen Einsatzstelle helfen möchten, dann können sie das in ge-meinwohlorientierten Einrichtungen, die aktuell jede hilfsbereite Hand willkommen heißen - sei es in kommunalen Bereichen, im öffentlichen Gesundheitswesen, in der Pflege oder bei den großen Lebensmittel-Verteilstellen der Tafeln. Es gibt unzählige kleine und große Tätigkeiten, bei denen die Zahl der Helferinnen und Helfer und die Flexibilität ihres Einsatzes ganz wesentlich darüber entscheiden, wie gut unser Land diese Tage und Wochen bewältigt.

Ziel von www.freiwillige-helfen-jetzt.de ist es, dass die Freiwilligen und ihre möglichen neuen Einsatzbereiche vor Ort durch eine lokale Vermittlung ihrer Online-Einträge möglichst einfach zusammenfinden.

Viele Einsatzstellen in den Freiwilligendiensten BFD, FSJ und FÖJ haben wegen der Corona-Pandemie derzeit ihren Betrieb stark eingeschränkt oder ganz geschlossen. Damit dies nicht zulasten der Freiwilligen geht, laufen die Zahlungen des Bundes für Taschengeld und Sozial-versicherung grundsätzlich genauso weiter, als ob diese ihren Dienst regulär leisten würden. Gleichzeitig besteht bei vielen Freiwilligen der Wunsch, trotz der geschlossenen Einsatzstelle an anderer Stelle auszuhelfen.

Gleichzeitig kannst Du mit einem Freiwilligendienst die Wartezeit auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz sinnvoll überbrücken.

Einsatzmöglichkeiten sind:
- BRK Kreisverband Main-Spessart z.B. Fahrdienst, Rettungswache
- Klinikum Main-Spessart (Lohr und Marktheidenfeld)
- Seniorenzentren Karlstadt, Gemünden und Marktheidenfeld
- Grundschulen Leinach, Hafenlohr, Marktheidenfeld und Retzstadt
- Kindergarten Karbach
- sowie viele weitere Einrichtungen in ganz Unterfranken

Neben der Tätigkeit in Deiner Einsatzstelle finden in regelmäßigen Abständen fünf Bildungsseminare statt, welche Du gemeinsam mit anderen Freiwilligen und einem Team vom Bayerischen Roten Kreuz gestaltest.

Wenn du Interesse oder Fragen hast dann melde dich gerne bei
BRK Bezirksverband Unterfranken - Team FWD/René Pröstler
E-Mail: proestler@lgst.brk.de oder
Telefon: 0931-7961131.
Weitere Informationen erhältst du unter www.freiwilligendienste-brk.de.

Unterkunft gesucht

Die Berufliche Oberschule Marktheidenfeld sucht ab September 2020 im Raum Marktheidenfeld noch eine Unterkunft für 3 Schüler der Ausbildungsrichtung „Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie“.
Gesucht werden entweder 3 einzelne Zimmer, 3 1-Zimmer-Wohnungen oder auch eine 3-Zimmer-Wohnung als WG.
Vielen Dank für Ihr Angebot und Ihre Bemühungen.

Kontakt:
Berufliche Oberschule Marktheidenfeld
- Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule -
Friedenstraße 44
97828 Marktheidenfeld
09391 2257
Stephan.Berz@fosbos-marktheidenfeld.de

Neuer Umsetzungsmanager der Kommunalen Allianz

Der neue Umsetzungsmanager für die 14 Gemeinden der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld heißt Markus Kapfer. Wie seine Vorgängerin Annalena Haußer kommt er aus dem bayerischen Schwaben - allerdings aus Nordschwaben: „Ich stamme aus dem Rainer Winkel an der Bezirksgrenze von Schwaben zu Oberbayern, wo der Lech in die Donau fließt“, erläutert der 34-Jährige.

Der Diplom-Geograph hat an der Universität Eichstätt studiert, den Schwerpunkt „Freizeit, Tourismus & Umwelt“ belegt und verfügt über fünf Jahre Berufserfahrung im Projektmanagement. Sein Netzwerk in den Bereichen Regionalentwicklung, Standortmanagement und Tourismusmarketing bringt er mit in die neuen Aufgaben ein. Zudem hat der Umsetzungsmanager ehrenamtlich einige Projekte zur Kultur im ländlichen Raum mitgestaltet und dafür ähnliche Fördertöpfe angezapft wie seine Vorgängerin für die Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld.

Markus Kapfer ist neuer Umsetzungsmanager und setzt die Arbeit von Annalena Haußer fort.

„Natürlich möchte ich die 14 Allianzgemeinden schnellstmöglich kennen lernen“, betont Markus Kapfer. „Das kann ich wunderbar mit einer Fahrradtour verbinden, denn die Region hat einen tollen Freizeitwert.“ Zurzeit macht er dies von Hasloch aus, ab Juni wohnt er dann in Marktheidenfeld.

Die Einarbeitung mit der bisherigen Regionalmanagerin Annalena Haußer war ein schneller Rundumschlag in zwei Tagen mit einer Sitzung der Kommunalen Allianz und der Arbeitsübergabe. Kapfer lobt die gute Aufbauarbeit seiner Vorgängerin. „Die Strukturen sind geschaffen, das Konzept steht und erste Projekte sind umgesetzt. Ich nehme die Stimmung in den 14 Allianzgemeinden als sehr positiv wahr“, freut sich der Umsetzungsmanager auf seine neue Aufgabe.

Kontakt:
Markus Kapfer
Kommunale Allianz
Raum Marktheidenfeld e. V.
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391/5004-74
E-Mail: info@raum-marktheidenfeld.de
www.raum-marktheidenfeld.de

Freiwilliges Soziales Jahr beim BRK

Soziales Engagement beim Bayerischen Roten Kreuz - Dein Pluspunkt im Lebenslauf. Sammle bei uns erste Berufserfahrung, gewinne Einblicke in soziale Felder und beeindrucke Deine späteren Arbeitgeber mit einem abgeleisteten Freiwilligendienst.

Veranstaltungen

Kultur im Franck-Haus

13.05. bis 28.06.2020
„Ausblicke“
Werkschau der Vereinigung Kunstschaffender Unterfrankens (VKU)
17.05. bis 05.07.2020
„Holzbildnisse“
Aquarelle von Karin Plank-Hauter
Holzskulpturen von Andreas Hauter
Öffnungszeiten Franck-Haus:
Mittwoch bis Samstag 14-18 Uhr
Sonntag/Feiertag 10-18 Uhr
Eintritt frei

Veranstaltungen

Bei Redaktionsschluss der Brücke zum Bürger war noch nicht klar, welche Veranstaltungen von Mitte Mai bis Ende Juni gestattet sein werden.
Aus diesem Grund werden keine Veranstaltungen veröffentlicht. Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld www.marktheidenfeld.de und in der Tagespresse.

An

Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Fax: 09391/7940

Absender: *(bitte eintragen)*
.....
.....
.....
.....
.....
Telefon:.....

Datum:.....

Hinweise auf Schäden und Mängel im Stadtgebiet/Ortsteil von Marktheidenfeld

Zutreffendes bitte ankreuzen

Verkehrssicherheit

- ☐ Straßenlaterne brennt nicht
- ☐ Gehwegschäden
- ☐ Straßenschäden
- ☐ Verkehrs-/Orts-/Straßennamensschild beschädigt/fehlt/sonstiges
- ☐ Ampelanlage defekt/sonstiges
- ☐ Straßeneinsicht versperrt
- ☐ Fahrbahnmarkierung unkenntlich/sonstiges
- ☐ Kanaldeckel schadhaft/locker/sonstiges
- ☐ Gully schadhaft/verstopft/sonstiges
- ☐ Gehweg/Straße stark verschmutzt

Umwelt

- ☐ Bäume krank/beschädigt
- ☐ Bäume/Büsche/Pflanzen ragen auf öffentlichen Gehweg
- ☐ Grünanlage verschmutzt
- ☐ Spielplatz verschmutzt/Spielgeräte defekt/sonstiges
- ☐ Wilde Müllablagerung/Schutt/Autowrack
- ☐ Abfalleimer/Container voll/kaputt/sonstiges
- ☐ Vandalismusschäden

Ortsangabe (*bitte Straße, Hausnummer, Platz genau bezeichnen*):.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Bemerkungen.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Aufgrund der Corona-Pandemie können geänderte Öffnungszeiten gelten, siehe Seite 7!

Rathaus
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Montag - Freitag ..... 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag ..... 14.00 - 16.00 Uhr

Jugend- und Familienarbeit

Jugendarbeit Marktheidenfeld
Postadresse
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Jugendpflege: Stephanie Namyslo
Telefon: 09391/ 915682
Mobil: 0151/16139726
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
www.facebook.com/jugendarbeit.markt-heidenfeld

Büros im Jugendzentrum MainHaus
Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld
JuZ:
Tanja Welzenbach
Telefon: 09391/81786
Mobil: 0151/16139790
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
www.facebook.com/juzmainhaus
www.instagram.com/juz_mainhaus/
Wir sind auch per WhatsApp erreichbar.

Sprechzeiten Jugendpflege
Montag bis Freitag
in der Regel 10 - 17 Uhr

Familienstützpunkt Marktheidenfeld
Fränkisches Haus
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld

Postadresse
Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld

Fax: 09391 79 40
familienstuetzpunkt@marktheidenfeld.de

Sprechzeiten:
Persönliche Gespräche
nach Vereinbarung.

Stadtbibliothek

Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
https://www.instagram.com/stadtbiblio-thekmarktheidenfeld/

Öffnungszeiten
Montag ..... 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch ..... 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag ..... 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag ..... 10.00 - 13.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail: franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen
Mittwoch
bis Samstag ..... 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag ..... 10.00 - 18.00 Uhr

Eintritt frei

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag..... 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch ...15.00 - 18.00 Uhr

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke zum Bürger“ veröffentlichen? Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier,
Luitpoldstraße 17,
97828 Marktheidenfeld,
Zimmer Nr. 2.23,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag,
08.06.2020
Erscheinungsdatum ist Freitag,
19.06.2020

Bauschutt- und Erdaushubdeponie “Plattenschlag”/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen,
beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Telefon 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten
von 1. April bis 31. Oktober
Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag
von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.
von 1. November bis 31. März:
Mo./Fr./Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld,
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940,
E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de
Verantwortlich für den Inhalt:
Erste Bürgermeister Thomas Stamm
Redaktion: Marcus Meier
Satz, Layout und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0
Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Freitag und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.